



In diesem Jahr wurden die Bavarian Open in der „Sparkassen-Arena“ in Landshut ausgetragen. Als Organisatoren stellten

## Bavarian Open

sich wieder einmal die Brüder Sezai und Mesut Bulut zur Verfügung. Mit ihren zahlreichen Helfern ist es ihnen auch dieses Mal gelungen, die große Event-Arena für das deutsche Ranglistenturnier zu schmücken. So gab es unter anderem eine riesige Leinwand an der Stirnseite der Halle, auf die alle wichtigen Informationen und Live-Wettkämpfe projiziert wurden.

Gekämpft wurde auf drei Kampfflächen mit elektronischen Kampfwesten der Firma Adidas. Da von Kampfrichter-Referent Abdullah Ünlübay durchweg erfahrene Kampfrichter, darunter auch WTF-Kampfrichter, eingeladen worden waren, waren die Leistungen durchwegs gut.

Da bei den Bavarian Open nur Teilnehmer der Leistungsklasse 1 am Start waren und der Termin außerdem auch noch am letzten Wochenende der Pfingstferien lag, blieben die Anmeldungen deutlich hinter den Erwartungen zurück. Von Vizopräsident Georg Streif sind deshalb für nächstes Jahr einige

Änderungen geplant. „Mit sieben Nationen waren die Bavarian Open international recht gut besucht. Wir werden den Termin aber im nächsten Jahr eine Woche nach den Pfingstferien legen und vermutlich auch noch die Leistungsklasse 2 ausschreiben.“

*Text und Fotos: Peter Bolz*

